

lokalsport

Fünf Landesmeistertitel für den Gastgeber

SVM-Fechtabteilung richtet niedersächsische Landesmeisterschaften aus / Zahlreiche Helfer

MUNSTER. Die Fechtabteilung der SV Munster war jüngst Ausrichter der niedersächsischen Landesmeisterschaften für Schüler und Jugend B im Florett und Degen sowie für Junioren im Florett. 120 Fechterinnen und Fechter sowie 18 Mannschaften kämpften an zwei Turniertagen um den Landesmeistertitel in der jeweiligen Altersklasse und das direkte Ticket für die Deutschen Meisterschaften. Dank zahlreicher Helferinnen und Helfer, aber auch durch ausreichend Kampfrichter der teilnehmenden Vereine, war eine problemlose Abwicklung dieser Großveranstaltung möglich. Die Örtzestädter erkämpften sich vor heimischem Publikum fünfmal Gold, neunmal Silber und dreimal Bronze.

Jennifer Voskuhl und Anna-Lena Lucas (Jugend B, Jg. 2004) kamen mit dem Florett in der Setzrunde mit ihren Gegnerinnen sehr gut zurecht. Erstere fegte mit fünf Siegen alle Gegnerinnen von der Planche und zog verdient als Erste in die Direktausscheidung ein. Anna-Lena Lucas kam mit zwei Siegen als Vierte eine Runde weiter. Hier traf sie auf Charlyze Kamp (VfL Wolfsburg) und unterlag klar mit 3:10. Die SVM-Fechterin belegte somit den 5. Platz. Ihre Vereinskameradin Jennifer Voskuhl übersprang das Viertelfinale dank eines Freiloses, traf gleich im Halbfinale auf die Wolfsburgerin und gewann mit 10:8. Das Finale gegen Dorothee Hahn (MTV Braunschweig) war dann eine klare Sache. Voskuhl erkämpfte sich mit 10:2 souverän den Landesmeistertitel.

Jamila Loggia (Jugend B, Jg. 2005) hatte mit dem Florett zwei Setzrunden zu absolvieren. Hier sprangen zwei Siege heraus, die für den Einzug als Achte in die Direktausscheidung reichten. Das erste Duell gegen Cora Schmelzer (Eintracht Hildesheim) konnte die Örtzestädterin mit 10:6 für sich entscheiden. Clarissa Rafalzyk vom FC Soltau war im Viertelfinale



Das SVM-Team mit (hinten von li.) Sarah Huth, Marius Schmidt, Jennifer Voskuhl, Uta Terlutter, Kimi Löbert, Georgina Voskuhl, Malte Schildt und Anna-Lena Lucas sowie (vorn v.li.) Felix Kolloff, Malte Schildt und Maya Vanis.

aber eine Nummer zu groß. Loggia gab dieses Gefecht mit 5:10 ab und blieb auf dem 8. Platz.

Malte Schildt und Giosue Loggia (Jugend B, Jg. 2005) hatten mit dem Florett eine große Setzrunde zu überstehen. Schildt rutschte mit einem Sieg als Elfter in die Direktausscheidung. Loggia hatte seine Gegner gut im Griff und stand mit vier Siegen als Vierter in der Direktausscheidung. Schildt verlor sein erstes Duell gegen Maximilian White (WSC Frisia) mit 4:10. Loggia siegte in seinem ersten Duell gegen Konstantin Gröbnitz (Eintracht Hildesheim) mit 10:7, mußte aber das zweite Gefecht gegen Raphael Borghoff (Eintracht Hildesheim) mit 6:10 abgeben. Im Hoffnungslauf trafen beide SVM-Fechter aufeinander. Schildt hatte hier mit 3:10 das Nachsehen und belegte den 11. Rang. Im Viertelfinale gegen den Hildesheimer Borghoff

war für Loggia dann endgültig Schluß. Der Örtzestädter unterlag mit 5:10 und belegte den guten 6. Platz. Felix Kolloff (Schüler, Jg. 2007) und Alex Jankowiak (Schüler, Jg. 2008) kämpften mit dem Florett mit ihrem Gegnern über zwei Runden gemeinsam auf der Planche, wurden im Anschluß aber getrennt gewertet. Ersterer sicherte sich mit einem Sieg den 3. Platz in seiner Altersklasse. Mit ebenfalls einem Sieg ging der 3. Rang in seiner Altersklasse an Jankowiak.

In einer großen Runde gingen Sarah Huth (Schülerinnen, Jg. 2007) sowie Maya Vanis (Schülerinnen, Jg. 2008) mit dem Florett zusammen an den Start, anschließend erfolgte eine getrennte Wertung. Huth besiegte drei Gegnerinnen und belegte den 2. Platz in ihrer Altersklasse. Mit drei Siegen mußte Vanis gegen Ella Henschel (MTV Braunschweig) in den Stichkampf. Die SVM-Fechterin

behält die Nerven, gewann klar mit 5:1 und wurde verdient Landesmeisterin.

Anna-Lena Lucas, Jennifer Voskuhl und Jamila Loggia wollten es am zweiten Turniertag auch mit dem Degen wissen und kämpften in zwei Setzrunden um den Einzug in die Direktausscheidung - getrennt nach Jahrgängen. Anna-Lena Lucas zog mit fünf Siegen als Dritte in die nächste Runde ein. Mit drei Siegen platzierte sich Jennifer Voskuhl als Sechste in der Direktausscheidung. Als Zweite in ihrem Jahrgang kam Jamila Loggia eine Runde weiter. Im Finale gegen Klara Middendorf vom Osnabrücker SC hatte die Örtzestädterin dann keine Chance und verlor mit 7:10. Es blieb beim 2. Platz. Im Viertelfinale trafen Lucas und Voskuhl aufeinander. Letztere hatte die Nase vorn und gewann mit 10:7. Lucas belegte den 5. Platz. Im Halb-

finale traf Jennifer Voskuhl nun auf Dorothee Hahn (MTV Braunschweig) und siegte mit 10:8. Im Finale ging es gegen Leia Leister vom VfL Wolfsburg. Die SVM-Fechterin zeigte tolle Aktionen, unterlag aber dennoch mit 3:10 und belegte den 2. Rang. Auch Giosue Loggia trat mit dem Degen an. Nach zwei überstandenen Setzrunden mit sechs Siegen zog er als Fünfter in die Direktausscheidung ein. Im Viertelfinale gegen Hannes Boving (Osnabrücker SC) zog er den Kürzeren und verlor mit 4:10. Es blieb beim 5. Platz. Über zwei Runden zeigte Kimi Löbert (Schüler, Jg. 2006) mit dem Degen sein Können. Nach zahlreichen Treffern belegte er den 5. Platz.

In einer großen Degenrunde lieferten sich die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2007 und 2008 spannende Duelle. Hierher wurden die Altersklassen getrennt gewertet. Marius Schmidt (Jg. 2007) gewann sechs Gefechte und wurde verdient Landesmeister. Sarah Huth sicherte sich mit vier Siegen den 2. Platz. Alex Jankowiak konnte drei Gegner bezwingen und wurde Zweiter. Felix Kolloff landete mit zwei Siegen auf dem 3. Rang.

Maya Vanis wurde mit einem Sieg und zahlreichen Treffern in ihrem Jahrgang Landesmeisterin. Uta Terlutter und Georgina Voskuhl wollten es mit dem Florett auch in der höheren Altersklasse wissen. Über zwei Setzrunden mußten sie sich bei den Junioren ihren Gegnerinnen stellen. Mit jeweils vier Siegen zogen sie als Fünfte und Sechste in die Direktausscheidung ein. Dank eines Freiloses ging es für Terlutter erst im Viertelfinale gegen Lisa Holste (TC Hameln) wieder los. Hier mußte sich die Örtzestädterin aber geschlagen geben und unterlag mit 8:15. Es blieb beim 5. Platz. Voskuhl mußte in ihrem Viertelfinale mit Amelie Hoffmann (TSV Winsen) auf die Planche. Mit 8:15 ging auch dieses Gefecht verloren und es blieb beim 6. Rang. Am Vortag

startete Uta Terlutter auch bei den Landesmeisterschaften der Junioren im Degen in Osnabrück. Mit zwei Siegen in der Setzrunde schaffte sie es als Vierte in die nächste Runde. Das Viertelfinale gegen Greta Piefke (OSC) ging mit 15:8 an die SVM-Fechterin. Das Halbfinale gegen Tessa Wiethaupter (OSC) mußte Terlutter allerdings mit 11:15 abgeben. Sie belegte letztlich den 3. Platz.

In den Mannschaftskämpfen der Jugend B im Damenflorett ging die SVM mit Anna-Lena Lucas, Jennifer Voskuhl und Jamila Loggia an den Start. Im Halbfinale besiegte das Trio die Mannschaft von Eintracht Hildesheim mit 45:40. Im Finale gegen die Startgemeinschaft VfL Wolfsburg/FC Soltau mußten sich die Örtzestädterinnen nach spannenden Kämpfen mit 40:44 geschlagen geben und belegten den 2. Platz.

Im Herrenflorett der Jugend B ging die Startgemeinschaft SV Munster/BW Buchholz mit Malte Schildt, Giosue Loggia und Chris Kahner an den Start. Im Viertelfinale traf das Trio auf die Mannschaft von Clausthal-Zellerfeld und verlor knapp mit 39:45. Die Startgemeinschaft belegte den 5. Platz. Auch im Damendegen der Jugend B wollten es Anna-Lena Lucas, Jennifer Voskuhl und Jamila Loggia mit der Mannschaft wissen. Hier trafen sie im Finale auf die Mannschaft des Osnabrücker SC und unterlagen mit 31:45 deutlich. Die Mädchen belegten als SVM den 2. Platz. Zum „Krimi“ avancierte der Mannschaftskampf der Junioren im Damenflorett. Die Startgemeinschaft SV Munster/TSV Winsen mit Uta Terlutter, Georgina Voskuhl und Amelie Hoffmann traf im Finale auf die Favoritinnen von Eintracht Hildesheim. Die Führung wechselte ständig. Zeitweise lagen die Hildesheimerinnen sogar mit sechs Treffern in Führung. Das Trio konnte das Ganze in den letzten Gefechten aber noch einmal drehen, gewann verdient mit 45:39 und wurde somit Landesmeister.

Landesmeister

Nick-Malte Lenschow in der Erfolgsspur

SOLTAU. In Munster stand jüngst ein Qualifikationsturnier für die niedersächsischen A-Jugend-Fechter auf dem Plan: die wichtigen Landesmeisterschaften. Auf der Grundlage der Starterzahl wurde es als Turnier der Kategorie B (Starterfeld von 17 bis 32 Teilnehmer) eingestuft. Die Veranstaltung war die vorletzte des Turniermarathons vor den Deutschen Meisterschaften. Auf die Planche ging auch Nick-Malte Lenschow vom MTV Soltau. Wie so oft ergaben zwei Vorrunden die Setzliste der K.O.-Runden. Mit neun von zehn gewonnenen Vorrundengefechten sicherte er sich Platz 1 der Setzliste. Lohn war ein Freilos für das erste K.O.-Duell. Erster Gegner in dieser Runde war dann Philipp Niemann vom TV Uelzen. Lenschow siegte souverän mit 15:2. Das folgende Gefecht entschied der MTVer ebenso klar mit 15:3 für sich. Nun folgte das Halbfinale gegen Valentin Rafalzyk vom FC Soltau. Auch hier siegte Lenschow klar mit 15:2.

Im Finale traf der MTVer schließlich auf Fritz Henry Otto vom ASC Göttingen. Die Zuschauer sahen ein spannendes Duell, Fritz Henry Otto kämpfte immer noch um einen Startplatz bei den Deutschen Meisterschaften der A-Jugend. Deshalb mußte Lenschow ein wenig in die Trickkiste greifen. Aber auch diese Herausforderung meisterte er mit 15:11 und wurde somit in diesem Jahr auch in der A-Jugend Landesmeister.

Anschließend folgten noch die Mannschaftswettbewerbe. Lenschow bildete eine Fechtgemeinschaft mit dem ASC Göttingen. Das spannende Finale gegen die Fecht-



Auch in der A-Jugend Landesmeister: Nick-Malte Lenschow vom MTV Soltau.

gemeinschaft Hannover/Wunstorf endete 44:45. Somit wurde Lenschow an diesem Tage auch noch Vize-Landesmeister mit der Mannschaft.

Vier Jahrzehnte im Tennisclub

TC Munster: 1. Vorsitzender Horst Theil ehrt langjährige Mitglieder

MUNSTER. Zur Mitgliederversammlung des Tennisclubs Munster begrüßte 1. Vorsitzender Horst Theil jüngst 33 der insgesamt 121 Mitglieder des Vereins im Hotel „Stadt Munster“. Nach der Abarbeitung der Regularien ging Theil in seinem Jahresbericht auf die verschiedenen Veranstaltungen des Clubs im vergangenen Jahr ein. Unter anderem nannte er die Inbetriebnahme der neuen Hallenheizung auf Contracting-Basis in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Munster-Bispingen, die Teilnahme am Schützenfestzug anlässlich des Stadtgeburtstages, sowie das Sponsoring eines Defibrillators der Volksbank Lüneburger Heide durch die Filiale in Munster und dessen Leiter Lars Oliver Tegt.

Vereinsintern waren die Highlights das „Jungsenioren-Turnier“ ab 60 Jahren, für das Ursula Gerkrath verantwortlich zeichnete, sowie die Punktspielsaison Sommer 2017, in deren Rahmen Lennard Fischer, Finn Kupitz und Torge Peldszus als Staffelsieger der A-Junioren in der Bezirksliga auch bei der Sportlehrerung der Stadt Munster ausgezeichnet wurden. Verschiedene Veranstaltungen wie ein Klingelturnier, ein Grillfest und die durch Günther Hausen für die Jüngsten organisierte Weihnachtsfeier rundeten das Vereinsjahr ab.

In der Vorschau auf 2018 nahm Theil dann die Gelegenheit wahr, einzelne Veranstaltungen anzukündigen. Gleichzeitig wies er jedoch darauf hin, daß er bei der nächsten



Ehrung langjähriger Mitglieder: (v.li.) 1. Vorsitzender Horst Theil mit Maria Theile, Susanne Hartwig, Ursula Gerkrath, Detlef Zimdars, Achim Güttner, Günther Fraenkel und Cornelia Fraenkel.

Mitgliederversammlung nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidieren werde. Jugendwartin Anja Kupitz informierte in Abwesenheit des Sportwartes Rainer Haase über den Saisonverlauf sowohl bei den Erwachsenen als auch bei den Junioren und Jüngsten. Dieter Wohlfel referierte über die Clubmeisterschaft und diverse Turniere.

Den Bericht des Schatzmeisters präsentierte Theil stellvertretend für Schatzmeister Günter Gilles. Auf Empfehlung der Kassenprüfer Heinz Thom und Siegfried Riedel entlastete

den Mitglieder einstimmig den Vorstand. Auch der Haushaltsplan für 2019 wurde einstimmig genehmigt. Bei der Wahl zum erweiterten Vorstand gab es Neuerungen: Die Posten der Kassenprüfer übernahmen Beate Martin und Astrid Elvert. Neuer stellvertretender Turnierwart ist Helge Christiansen. Alle weiteren Amtsinhaber wurden wiedergewählt.

Im Verlauf der Versammlung ehrte Theil langjährige Mitglieder. Seit zehn Jahren gehören Lennard Fischer und Eckhard Heuer dem Tennisclub an, seit 25 Jahren Detlef Zimdars, Ursu-

la Gerkrath sowie Cornelia und Günther Fraenkel. Seit nunmehr 40 Jahren sind Maria Theile, Ingrid und Rainer Haase, Susanne Hartwig und Achim Güttner Mitglieder des Clubs. Als „Dankeschön“ erhielten die Geehrten jeweils ein Präsent und eine Urkunde.

Bürgermeisterin Christina Fleckenstein, die verspätet eintraf, weil sie sich auf einer anderen Veranstaltung nicht hatte rechtzeitig verabschieden können, sprach noch kurz vor Ende der Veranstaltung Grußworte der Stadt Munster.